

Unterstützung für vier Projekte im Kreis

VoglerRegion im Weserbergland beschließt über 650.000 Euro

Kreis Holzminden (r). Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der VoglerRegion im Weserbergland hat im Gasthaus Reimers in Lütgenade getagt, um Projekte auf den Weg zu bringen und Leader-Fördermittel zu sichern. Trotz Eis und Schnee sind die LAG-Mitglieder aus der ganzen VoglerRegion zahlreich zusammen gekommen und haben insgesamt mehr als 650.000 Euro für gerade mal vier Projekte zur Verfügung gestellt.

In Stadtoldendorf haben die Anwohner im Bereich des Eberbachs oft Probleme mit dem Hochwasser. Plötzlich eintretender Starkregen führt immer wieder zu Schäden. Jetzt soll ein sogenannter Linienschutz installiert werden, der zusammen mit anderen noch durchzuführenden Maßnahmen den Anwohnern wenigstens einen gewissen Schutz bei Hochwasser bieten soll. Als Antragssteller für dieses Projekt wird die Stadt Stadtoldendorf auftreten, die EU-Mittel in Höhe von 143.000 Euro in Anspruch nehmen möchte.

In Fürstenberg wird aus einer alten Turnhalle eine neue Turnhalle, kombiniert mit einem Haus der Vereine geschaffen. Die Gemeinde Fürstenberg investiert über 300.000 Euro und beantragt EU-Mittel in Höhe von 100.000 Euro. Zukünftig

kann in der Halle Sport getrieben werden, es können aber auch Veranstaltungen aller Art durchgeführt werden. Die Maßnahme dient dem Ziel das dörfliche Gemeinwesen zu stärken und soll der nachhaltigen Pflege der dörflichen Kultur dienen.

Bei dem dritten und größten Projekt geht es um die Sanierung der Westfassade am Schloss Bevern. Da das Schloss im Jahr 2012 seinen 400. Geburtstag feiern wird, ist geplant, dass das Schloss dann mit einer besonders schönen und neuen Fassade erstrahlen soll. Hier hat sich der Landkreis Holzminden einer ganz besonderen Herausforderung gestellt. Der alte marode Putz muss entfernt werden, es werden Ausbesserungen notwendig, es sind aber auch Arbeiten an den vielen Natursteinen notwendig die entweder ausgebessert oder ersetzt werden müssen.

Da es sich bei dem Schloss um eines der bedeutendsten Denkmale im Landkreis Holzminden handelt, ist diese Maßnahme dem Landkreis viel wert und es ist geplant hier über 750.000 Euro zu investieren. Auch der EU ist der Erhalt des kulturellen Erbes sehr wichtig, deshalb können hier Leader-Mittel von über 300.000 Euro beantragt werden.

Die Stadt Holzminden wird sich in Neuhaus der Renovie-

rung des Haus des Gastes widmen. Hier sollen Büroräume geschaffen werden um dem sich in der Gründung befindenden IKZ Tourismus entsprechende Räumlichkeiten schon im Sommer zur Verfügung stellen zu können. Weiterhin ist geplant, das Haus des Gastes mit einer neuen modernen Heizungsanlage auszurüsten, die eine moderne energie- und kostensparende Technik aufweisen soll. Für dieses Projekt stellt die LAG ebenfalls 100.000 Euro zur Verfügung. Im Verlauf der weiteren Sitzung gab es noch einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten der einzelnen Arbeitsfelder im Bereich Leader sowie eine Ankündigung für ein weiteres Projekt. Hierbei soll es eine Untersuchung in Auftrag gegeben werden, ob sich ein Biomassekraftwerk in der VoglerRegion realisieren könnte.

Wer mehr über Leader in der VoglerRegion erfahren möchte oder an bestimmten Themen mitarbeiten möchte, kann sich an die Geschäftsstelle beim Landkreis Holzminden wenden unter 05531/12776811, oder per Email elvira.wollenburg@landkreis-holzminden.de, dem Regionalmanagement 0441/8099444 oder per Email puls@eurooffice.de oder einfach unter www.vogler-region.de im Internet.



Für die Turnhalle in Fürstenberg werden 100.000 Euro aus EU-Mitteln bereitgestellt.

Foto: TAH